

Endschalter

Zur Überwachung und Einschränkung des Positionierbereichs sind viele Systeme bereits im Standard mit Endschaltern ausgestattet.

Bei einigen Systemen sind diese, entsprechend des maximalen Verfahrbedarfs, variabel einstellbar. In einer T-Nut geführte Schaltnocken können an beliebigen Stellen fixiert werden und so den gewünschten Verfahrbereich eingrenzen.

Bei einigen Systemen können die fixen durch variable Endschalter optional ersetzt oder auch ergänzt werden.

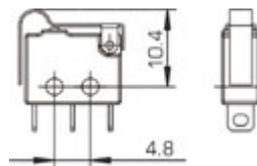
Technische Hinweise:

Die angeschlossene Steuerelektronik sollte den Status der angeschlossenen Schalter permanent überwachen und entsprechend dem Schaltereignis die Motorbewegung anhalten.

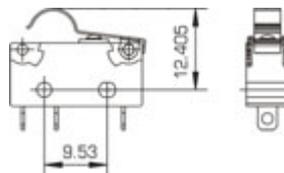
Die Miniaturschalter werden so angeschlossen, dass der Stromkreis im Ruhezustand geschlossen ist, die Schaltnocken also bei Kontakt mit dem Schalter den Stromkreis unterbrechen. Auf diese Weise kann auch eine fehlerhafte Kabelverbindung oder ein defekter Schalter keinen Schaden verursachen.

Bei kleineren Positioniersystemen wird bevorzugt der Endschalter vom Typ Ls01 eingebaut, bei größeren entsprechend der Typ Ls02.

Typ Ls01:



Typ Ls02:



Weitere Ausführungen:

Vakuumtauglich
Strahlungsbeständig

